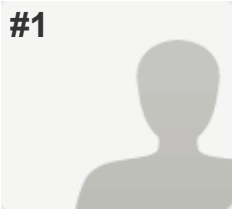


#1



SEITE 4: Angaben zu Ihrer Person

F4: Angaben zu Ihrer Person

Name	Christoph Wydler
Rat	NR
Kanton	BS
Partei	EVP

SEITE 6: Urheberrecht

F6: Bald kommt die Vernehmlassung zur Umsetzung der Vorschlägen aus der Arbeitsgruppe Urheberrecht AGUR12. Die AGUR12 empfiehlt, dass unsere Werke besser vor Missbrauch im Internet geschützt werden sollen, ohne dass die KonsumentInnen kriminalisiert werden. Der Weg dazu sind bessere rechtliche Werkzeuge, um gegen die illegalen Angebote vorzugehen.

Ich werde mich für den Schutz der Werke vor Missbrauch im Internet stark machen. Ja

Ich werde mich wehren gegen Eingriffe ins Internet, die den Zugang zu illegal verfügbaren Werken erschweren oder verhindern sollen. Eher nein

SEITE 8: Service Public & Schweizer Musik

F8: Der Anteil Schweizer Musik auf Schweizer Radiostationen ist nach wie vor zu klein. Die SRG ist auf der Basis des Service Public Auftrags verpflichtet, dem Schweizer Kulturschaffen eine angemessene Plattform zu bieten. Unser Ziel ist, dass auch die privaten Stationen da in die Verantwortung genommen werden, insbesondere wenn sie Gebührenanteile erhalten.

Ich werde mich einsetzen für eine angemessene Präsenz der einheimischen Musik auf allen Kanälen. Eher ja

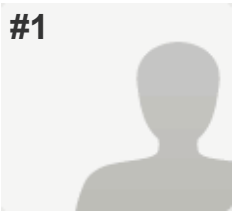
Ich werde mich gegen jegliche Eingriffe in die private Radiolandschaft wehren. Eher nein

SEITE 10: Kulturpolitik

F10: In der Schweiz werden diverse Märkte mit Subventionen gestützt. Auch die Kulturindustrie steht in einem internationalen Wettbewerb und ist manchmal auf Unterstützung der öffentlichen Hand angewiesen.

Ich habe mir zu dem Thema noch keine Meinung gebildet. Ja

#1



SEITE 4: Angaben zu Ihrer Person

F4: Angaben zu Ihrer Person

Name	Ackermann Hubert
Rat	Nationalrat
Kanton	Basel-Stadt
Partei	BDP

SEITE 6: Urheberrecht

F6: Bald kommt die Vernehmlassung zur Umsetzung der Vorschlägen aus der Arbeitsgruppe Urheberrecht AGUR12. Die AGUR12 empfiehlt, dass unsere Werke besser vor Missbrauch im Internet geschützt werden sollen, ohne dass die KonsumentInnen kriminalisiert werden. Der Weg dazu sind bessere rechtliche Werkzeuge, um gegen die illegalen Angebote vorzugehen.

Ich werde mich für den Schutz der Werke vor Missbrauch im Internet stark machen. Ja

Ich werde mich wehren gegen Eingriffe ins Internet, die den Zugang zu illegal verfügbaren Werken erschweren oder verhindern sollen. Nein

SEITE 8: Service Public & Schweizer Musik

F8: Der Anteil Schweizer Musik auf Schweizer Radiostationen ist nach wie vor zu klein. Die SRG ist auf der Basis des Service Public Auftrags verpflichtet, dem Schweizer Kulturschaffen eine angemessene Plattform zu bieten. Unser Ziel ist, dass auch die privaten Stationen da in die Verantwortung genommen werden, insbesondere wenn sie Gebührenanteile erhalten.

Ich werde mich einsetzen für eine angemessene Präsenz der einheimischen Musik auf allen Kanälen. Ja

Ich werde mich gegen jegliche Eingriffe in die private Radiolandschaft wehren. Nein

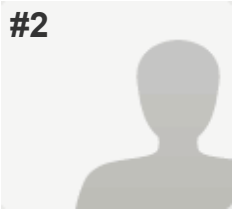
SEITE 10: Kulturpolitik

F10: In der Schweiz werden diverse Märkte mit Subventionen gestützt. Auch die Kulturindustrie steht in einem internationalen Wettbewerb und ist manchmal auf Unterstützung der öffentlichen Hand angewiesen.

Ich habe die aktuelle Kulturbotschaft unterstützt und werde mich auch in Zukunft für eine angemessene Förderung des Schweizer Kulturschaffens einsetzen. Ja

Ich bin der Meinung, der Staat sollte sich nicht in die Kulturfinanzierung einmischen. Nein

#2



SEITE 4: Angaben zu Ihrer Person

F4: Angaben zu Ihrer Person

Name	Schielly Michel
Rat	Kandidat für den Nationalrat
Kanton	Basel-Stadt
Partei	BDP
Website	http://www.bdp.info/bs/de/wahlen2015/nationalrat/michelschielly/

SEITE 6: Urheberrecht

F6: Bald kommt die Vernehmlassung zur Umsetzung der Vorschlägen aus der Arbeitsgruppe Urheberrecht AGUR12. Die AGUR12 empfiehlt, dass unsere Werke besser vor Missbrauch im Internet geschützt werden sollen, ohne dass die KonsumentInnen kriminalisiert werden. Der Weg dazu sind bessere rechtliche Werkzeuge, um gegen die illegalen Angebote vorzugehen.

Ich werde mich für den Schutz der Werke vor Missbrauch im Internet stark machen. Ja

Ich werde mich wehren gegen Eingriffe ins Internet, die den Zugang zu illegal verfügbaren Werken erschweren oder verhindern sollen. Nein

SEITE 8: Service Public & Schweizer Musik

F8: Der Anteil Schweizer Musik auf Schweizer Radiostationen ist nach wie vor zu klein. Die SRG ist auf der Basis des Service Public Auftrags verpflichtet, dem Schweizer Kulturschaffen eine angemessene Plattform zu bieten. Unser Ziel ist, dass auch die privaten Stationen da in die Verantwortung genommen werden, insbesondere wenn sie Gebührenanteile erhalten.

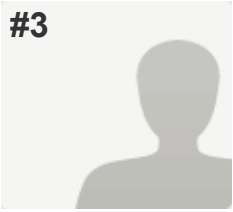
Ich werde mich einsetzen für eine angemessene Präsenz der einheimischen Musik auf allen Kanälen. Eher ja

SEITE 10: Kulturpolitik

F10: In der Schweiz werden diverse Märkte mit Subventionen gestützt. Auch die Kulturindustrie steht in einem internationalen Wettbewerb und ist manchmal auf Unterstützung der öffentlichen Hand angewiesen.

Ich habe mir zu dem Thema noch keine Meinung gebildet. Ja

#3



SEITE 4: Angaben zu Ihrer Person

F4: Angaben zu Ihrer Person

Name	Jessica Brandenburger
Rat	Nationalrat
Kanton	Basel-Stadt
Partei	Juso
Website	www.juso-bs.ch

SEITE 6: Urheberrecht

F6: Bald kommt die Vernehmlassung zur Umsetzung der Vorschlägen aus der Arbeitsgruppe Urheberrecht AGUR12. Die AGUR12 empfiehlt, dass unsere Werke besser vor Missbrauch im Internet geschützt werden sollen, ohne dass die KonsumentInnen kriminalisiert werden. Der Weg dazu sind bessere rechtliche Werkzeuge, um gegen die illegalen Angebote vorzugehen.

Ich werde mich für den Schutz der Werke vor Missbrauch im Internet stark machen. Ja

SEITE 8: Service Public & Schweizer Musik

F8: Der Anteil Schweizer Musik auf Schweizer Radiostationen ist nach wie vor zu klein. Die SRG ist auf der Basis des Service Public Auftrags verpflichtet, dem Schweizer Kulturschaffen eine angemessene Plattform zu bieten. Unser Ziel ist, dass auch die privaten Stationen da in die Verantwortung genommen werden, insbesondere wenn sie Gebührenanteile erhalten.

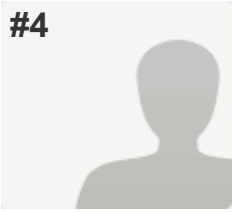
Ich werde mich einsetzen für eine angemessene Präsenz der einheimischen Musik auf allen Kanälen. Eher ja

SEITE 10: Kulturpolitik

F10: In der Schweiz werden diverse Märkte mit Subventionen gestützt. Auch die Kulturindustrie steht in einem internationalen Wettbewerb und ist manchmal auf Unterstützung der öffentlichen Hand angewiesen.

Ich habe die aktuelle Kulturbotschaft unterstützt und werde mich auch in Zukunft für eine angemessene Förderung des Schweizer Kulturschaffens einsetzen. Ja

#4



SEITE 4: Angaben zu Ihrer Person

F4: Angaben zu Ihrer Person

Name	Samuel Rüeegg
Kanton	Basel-Stadt
Partei	Juso BS

SEITE 6: Urheberrecht

F6: Bald kommt die Vernehmlassung zur Umsetzung der Vorschlägen aus der Arbeitsgruppe Urheberrecht AGUR12. Die AGUR12 empfiehlt, dass unsere Werke besser vor Missbrauch im Internet geschützt werden sollen, ohne dass die KonsumentInnen kriminalisiert werden. Der Weg dazu sind bessere rechtliche Werkzeuge, um gegen die illegalen Angebote vorzugehen.

Ich werde mich für den Schutz der Werke vor Missbrauch im Internet stark machen. Eher nein

Ich werde mich wehren gegen Eingriffe ins Internet, die den Zugang zu illegal verfügbaren Werken erschweren oder verhindern sollen. Ja

SEITE 8: Service Public & Schweizer Musik

F8: Der Anteil Schweizer Musik auf Schweizer Radiostationen ist nach wie vor zu klein. Die SRG ist auf der Basis des Service Public Auftrags verpflichtet, dem Schweizer Kulturschaffen eine angemessene Plattform zu bieten. Unser Ziel ist, dass auch die privaten Stationen da in die Verantwortung genommen werden, insbesondere wenn sie Gebührenanteile erhalten.

Ich werde mich einsetzen für eine angemessene Präsenz der einheimischen Musik auf allen Kanälen. Ja

Ich werde mich gegen jegliche Eingriffe in die private Radiolandschaft wehren. Nein

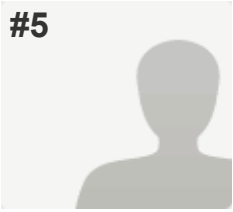
SEITE 10: Kulturpolitik

F10: In der Schweiz werden diverse Märkte mit Subventionen gestützt. Auch die Kulturindustrie steht in einem internationalen Wettbewerb und ist manchmal auf Unterstützung der öffentlichen Hand angewiesen.

Ich bin der Meinung, der Staat sollte sich nicht in die Kulturfinanzierung einmischen.

Nein

#5



SEITE 4: Angaben zu Ihrer Person

F4: Angaben zu Ihrer Person

Name	Daniel Stolz
Rat	Nationalrat
Kanton	Basel-Stadt
Partei	FDP
Website	www.danielstolz.ch

SEITE 6: Urheberrecht

F6: Bald kommt die Vernehmlassung zur Umsetzung der Vorschlägen aus der Arbeitsgruppe Urheberrecht AGUR12. Die AGUR12 empfiehlt, dass unsere Werke besser vor Missbrauch im Internet geschützt werden sollen, ohne dass die KonsumentInnen kriminalisiert werden. Der Weg dazu sind bessere rechtliche Werkzeuge, um gegen die illegalen Angebote vorzugehen.

Ich werde mich für den Schutz der Werke vor Missbrauch im Internet stark machen. Ja

Ich werde mich wehren gegen Eingriffe ins Internet, die den Zugang zu illegal verfügbaren Werken erschweren oder verhindern sollen. Eher nein

Ich habe mir zu dem Thema noch keine Meinung gebildet. Nein

SEITE 8: Service Public & Schweizer Musik

F8: Der Anteil Schweizer Musik auf Schweizer Radiostationen ist nach wie vor zu klein. Die SRG ist auf der Basis des Service Public Auftrags verpflichtet, dem Schweizer Kulturschaffen eine angemessene Plattform zu bieten. Unser Ziel ist, dass auch die privaten Stationen da in die Verantwortung genommen werden, insbesondere wenn sie Gebührenanteile erhalten.

Ich werde mich einsetzen für eine angemessene Präsenz der einheimischen Musik auf allen Kanälen. Eher ja

Ich werde mich gegen jegliche Eingriffe in die private Radiolandschaft wehren. Eher nein

Ich habe mir zu dem Thema noch keine Meinung gebildet. Nein

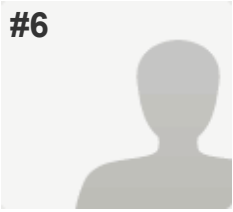
Kommentar (freiwillig) Nur wer Gebührenanteile bekommt, soll verpflichtet werden können.

SEITE 10: Kulturpolitik

F10: In der Schweiz werden diverse Märkte mit Subventionen gestützt. Auch die Kulturindustrie steht in einem internationalen Wettbewerb und ist manchmal auf Unterstützung der öffentlichen Hand angewiesen.

Vom Befragten übersprungene Frage

#6



SEITE 4: Angaben zu Ihrer Person

F4: Angaben zu Ihrer Person

Name	Wenk Kerstin
Rat	Nationalrat
Kanton	Basel-Stadt
Partei	SP Liste 5
Website	http://kerstin-wenk.ch/

SEITE 6: Urheberrecht

F6: Bald kommt die Vernehmlassung zur Umsetzung der Vorschlägen aus der Arbeitsgruppe Urheberrecht AGUR12. Die AGUR12 empfiehlt, dass unsere Werke besser vor Missbrauch im Internet geschützt werden sollen, ohne dass die KonsumentInnen kriminalisiert werden. Der Weg dazu sind bessere rechtliche Werkzeuge, um gegen die illegalen Angebote vorzugehen.

Ich werde mich für den Schutz der Werke vor Missbrauch im Internet stark machen. Ja

Ich werde mich wehren gegen Eingriffe ins Internet, die den Zugang zu illegal verfügbaren Werken erschweren oder verhindern sollen. Nein

SEITE 8: Service Public & Schweizer Musik

F8: Der Anteil Schweizer Musik auf Schweizer Radiostationen ist nach wie vor zu klein. Die SRG ist auf der Basis des Service Public Auftrags verpflichtet, dem Schweizer Kulturschaffen eine angemessene Plattform zu bieten. Unser Ziel ist, dass auch die privaten Stationen da in die Verantwortung genommen werden, insbesondere wenn sie Gebührenanteile erhalten.

Ich werde mich einsetzen für eine angemessene Präsenz der einheimischen Musik auf allen Kanälen. Ja

Ich werde mich gegen jegliche Eingriffe in die private Radiolandschaft wehren. Nein

SEITE 10: Kulturpolitik

F10: In der Schweiz werden diverse Märkte mit Subventionen gestützt. Auch die Kulturindustrie steht in einem internationalen Wettbewerb und ist manchmal auf Unterstützung der öffentlichen Hand angewiesen.

Ich habe die aktuelle Kulturbotschaft unterstützt und werde mich auch in Zukunft für eine angemessene Förderung des Schweizer Kulturschaffens einsetzen. Ja

Ich bin der Meinung, der Staat sollte sich nicht in die Kulturfinanzierung einmischen. Nein
